

Stand: 25.12.2025 12:24:11

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/198

"Wahl der Gefängnisbeiräte"

---

Vorgangsverlauf:

1. Plenarprotokoll Nr. 6 vom 04.12.2013
2. Mitteilung 17/198 vom 10.12.2013
3. Plenarprotokoll Nr. 7 vom 10.12.2013

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

**Zweite Vizepräsidentin Inge Aures:** Ich rufe nun **Tagesordnungspunkt 3 c** auf:

**Wahl  
der Gefängnisbeiräte (s. a. Anlage 1)**

Nach den Verwaltungsvorschriften zu Artikel 185 des Bayerischen Strafvollzugsgesetzes gehören den Beiräten, die bei den Justizvollzugsanstalten normaler Größenordnung gebildet werden, zwei Landtagsabgeordnete an. In die Gefängnisbeiräte bei den beiden größten Justizvollzugsanstalten München und Nürnberg entsendet der Landtag drei Mitglieder. Die Wahl erfolgt für die Dauer der Legislaturperiode.

Entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktionen haben die CSU-Fraktion und die SPD-Fraktion das Vorschlagsrecht für jeweils ein Mitglied. Das Vorschlagsrecht für die zusätzlichen Mitglieder in den großen Justizvollzugsanstalten München und Nürnberg steht ebenfalls der CSU-Fraktion zu. Im Einzelnen können die von den Fraktionen benannten Abgeordneten mit den jeweiligen Funktionen im Gefängnisbeirat der Ihnen vorliegenden Liste entnommen werden.

(Siehe Anlage 1)

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt.

Im Ältestenrat wurde vereinbart, dass gemäß § 42 Absatz 2 der Geschäftsordnung von geheimer Wahl Abstand genommen und über die Fraktionsvorschläge gemeinsam abgestimmt wird.

Wer den Vorschlägen der Fraktionen nun seine Zustimmung geben will, den bitte ich um sein Handzeichen. – Gibt es Gegenstimmen? – Gibt es Stimmenthaltungen? – Damit sind die von den vorschlagsberechtigten Fraktionen benannten Abgeordneten zu Gefängnisbeiräten bei den jeweiligen Justizvollzugsanstalten gewählt.



## Mitteilung des Bayerischen Landtags Wahl der Gefängnisbeiräte

Als Mitglieder der Gefängnisbeiräte bei den bayerischen Justizvollzugsanstalten wurden am 4. und 10. Dezember 2013 die nachfolgend genannten Abgeordneten gewählt:

Justizvollzugsanstalt	Beiratsmitglied	Funktion im Gefängnisbeirat
Aichach	Carolina Trautner Dr. Simone Strohmayer	Vorsitzende Stv. Vorsitzende
Amberg	Dr. Harald Schwartz Reinhold Strobl	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Aschaffenburg	Judith Gerlach Martina Fehlner	Vorsitzende Stv. Vorsitzende
Augsburg	Peter Tomaschko Harald Güller	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Bamberg	Heinrich Rudrof Inge Aures	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Bayreuth St. Georgen	Gudrun Brendel-Fischer Klaus Adelt	Vorsitzende Stv. Vorsitzender
Bernau	Klaus Steiner Hans-Ulrich Pfaffmann	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Ebrach	Heinrich Rudrof Inge Aures	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Erlangen	Walter Nussel Alexandra Hiersemann	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Kaisheim	Wolfgang Fackler Herbert Woerlein	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Kempten	Eric Beißwenger Dr. Paul Wengert	Vorsitzender Stv. Vorsitzender

Justizvollzugsanstalt	Beiratsmitglied	Funktion im Gefängnisbeirat
Landsberg	Alex Dorow Dr. Herbert Kränzlein	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Landshut	Helmut Radlmeier Johanna Werner-Muggendorfer	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Laufen	Michaela Kaniber Günther Knoblauch	Vorsitzende Stv. Vorsitzender
Memmingen	Klaus Holetschek Dr. Paul Wengert	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
München	Robert Brannekämper Florian von Brunn Andreas Lorenz	Vorsitzender 1. Stv. Vorsitzender 2. Stv. Vorsitzender
Neuburg Herrenwörth	Karl Straub Martin Güll	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Niederschönenfeld	Dr. Hans Reichhart Dr. Linus Förster	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Nürnberg	Michael Brückner Horst Arnold Jürgen Ströbel	Vorsitzender 1. Stv. Vorsitzende 2. Stv. Vorsitzender
Regensburg	Dr. Franz Rieger Margit Wild	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Straubing	Josef Zellmeier Ruth Müller	Vorsitzender Stv. Vorsitzende
Weiden	Petra Dettenhöfer Annette Karl	Vorsitzende Stv. Vorsitzende
Würzburg	Oliver Jörg Georg Rosenthal	Vorsitzender Stv. Vorsitzender
Die Präsidentin		
<b>Barbara Stamm</b>		

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3 a** auf:

## **Wahl**

### **eines Mitglieds für den Gefängnisbeirat der Justizvollzugsanstalt Nürnberg**

Die Wahl der Gefängnisbeiräte bei den Justizvollzugsanstalten hat bereits im letzten Plenum stattgefunden. Versehentlich wurde dabei für den Beirat der Justizvollzugsanstalt anstelle eines zweiten Vertreters der vorschlagsberechtigten CSU-Fraktion ein zweiter Vertreter der SPD-Fraktion bestimmt. Dies soll heute im Einvernehmen mit allen Fraktionen durch die Wahl des von der CSU-Fraktion hierfür benannten Kollegen Jürgen Ströbel anstelle der Kollegin Angelika Weikert wieder richtig gestellt werden. Eine Aussprache findet hierzu verständlicherweise nicht statt.

Ich gehe davon aus, dass gemäß § 42 Absatz 2 der Geschäftsordnung von geheimer Wahl Abstand genommen und in einfacher Form durch Handzeichen abgestimmt werden kann. – Widerspruch erhebt sich nicht. Ich lasse dann so abstimmen.

Wer dem Vorschlag der CSU-Fraktion seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD und der FREIEN WÄHLER. Ich sehe keine Stimmen des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann ist dies mit großer Mehrheit so beschlossen.

Damit ist Herr Kollege Ströbel anstelle der Kollegin Weikert zum Mitglied des Gefängnisbeirats bei der Justizvollzugsanstalt Nürnberg gewählt.